



Podiumsdiskussion 50 Jahre Gastarbeiter aus Jugoslawien

Dienstag **20.** November 2018, 18:30 bis 21:30 Uhr

Am 12. Oktober 1968 unterzeichneten Josip Broz Tito und Willi Brandt das Abkommen über die Anwerbung jugoslawischer Gastarbeiter.



Jugoslawische Gastarbeiter bei ihrer Ankunft in Deutschland

Programm

18:30 Uhr - 19:00 Uhr

Thematische Einleitungen

Prof. Dr. Hannes Grandits, HU Berlin (Politischer Hintergrund des Abkommens) und Dr. Vladimir Ivanovic (Geschichtlicher Rahmen und persönliche Gründe zur Migration).

19:00 Uhr - 20:30 Uhr

Moderiertes Podiumsgespräch

Thema: 50 Jahre Gastarbeiter - Wie wurde damals die Integration gestaltet und gefördert? - Welche Auswirkungen hatten Ereignisse im Heimatland auf die Gastarbeiter? - Wie gestaltet sich das Thema vor dem Hintergrund des akuten Fachkräftemangels in den Nachfolgestaaten Jugoslawiens?

Podium

Prof. Barbara John; Bosiljka Schedlich; Josip Juratović, MdB; Dr. Vladimir Ivanovic; Prof. Dr. Hannes Grandits

Moderation

Rüdiger Rossig

20:30 - 21:00 Uhr

Fragen des Publikums an das Podium und Gelegenheit zur Diskussion

In Zusammenarbeit mit:



Trägerschaften:

- Familienhilfe
- Jugendhilfe

Kontakt:

Großbeerenstr. 88
10963 Berlin
Tel. 030 / 253 779 9-0
Fax 030 / 252 985 74

info@suedost-ev.de

www.suedost-ev.de

Berlin, den 06.11.2018

Auszeichnungen:

Louise-Schroeder-Medaille

Für Verdienste um Demokratie, Frieden, soziale Gerechtigkeit und Gleichstellung von Frauen und Männern

Moses-Mendelssohn-Preis

des Landes Berlin zur Förderung der Toleranz gegenüber Andersdenkenden und zwischen den Völkern, Rassen und Religionen

Bundesverdienstkreuz am Bande

für Bosiljka Schedlich, ehem. Geschäftsführerin

Torgauer Katharina-von-Bora-Preis 2014 und Titel **Katharina-Botschafterin 2014** für Bosiljka Schedlich

Integrationspreis der Stiftung **ÜBERBRÜCKEN** für Begzada Alatovic und Pavao Hudik (Mitarbeiter von südost)

Spendenkonto:

Postbank Berlin
IBAN: DE81 1001 0010
0472 2271 04
BIC (SWIFT): PBNKDEFF

Ausstellungseröffnung

Montag **26.** November, 18:00 Uhr

Nadja Tobias
'First impression'
Fotografie und Videoinstallation



"... So nun bleibe immer bei den ersten Eindrücken stehen und füge keine Rückschlüsse aus deinen eigenen Gedanken hinzu – und dann ist das alles..."

Marc Aurel, Selbstbetrachtungen

In dieser Ausstellung beschäftigt sich Nadja Tobias mit der Idee des „im Moment Sein“. Unter der Überschrift **„First Impression“** zeigt die Künstlerin ausgewählte Fotoarbeiten und eine Videoinstallation. Ganz im Sinne Marc Aurels geht es in den Arbeiten darum, den ersten Eindruck ganz ursprünglich zu erfassen und mit den eigenen Sinnen erfahrbar zu machen. Die Fotos wurden – ähnlich dem Prinzip einer Camera obscura – mit einer handgemachten Penta-Lochkamera aufgenommen.

Nadja Tobias wurde 1980 in Kranj, Slowenien geboren. Sie wuchs in Kroatien auf und studierte Vergleichende Literaturwissenschaft in Zagreb. Seit 2010 lebt sie in Berlin, wo Sie im Bereich analoger und digitaler Medien arbeitet und mit verschiedenen – hauptsächlich visuellen – Künstlern kooperiert.

In ihrer Arbeit spielt sie mit Realität und Fiktion, um die Räume für neue Erlebnisse zu eröffnen. Ihr weiteres Interesse ist Sammeln von Film- und Bildmaterial, mit Hilfe dessen sie die Verbindung von Erinnerung und Landschaft, Zwischenmenschlichkeit und Einbildung beleuchtet und aufarbeitet.

<http://nadjatobias.com/>

Ausstellungsdauer:

26. November 2018 — 31. Januar 2019

Öffnungszeiten:

Dienstag & Mittwoch 14:00 bis 17:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Aktuelle Ausstellung

noch bis 21. November 2018

'Auf steinernen Spuren'

'Kamenim tragovima'

Bosnien und Herzegowina 1908-2008

Fotografien aus der Monographie

'Auf steinernen Spuren'

Öffnungszeiten:

Dienstag & Mittwoch 14:00 bis 17:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Wer an einer unserer Veranstaltungen teilnimmt, erklärt sich damit einverstanden, dass Fotos dieser Veranstaltung auf unserer Homepage veröffentlicht werden dürfen.

Wenn Sie keine Benachrichtigungs-Email mehr bekommen möchten, antworten Sie bitte auf diese Email mit dem Vermerk "Austragen" in der Betreffzeile.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren
Veranstaltungshinweisen unter:

www.suedost-ev.de
